

Montage- und Bedienanleitung

Jalousie INVIDIA, Montageart Schrauben oder Kleben



Vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt der Marke Luxaflex® entschieden haben.

Luxaflex® Produkte werden auf Basis hoher Qualitätsstandards entwickelt und in Deutschland produziert. Der Fertigungsprozess unterliegt im Hinblick auf die verwendeten Materialien und deren Verarbeitung einer stetigen, strengen Kontrolle.

Für eine einwandfreie Funktion ist eine richtige Montage gemäß dieser Montageanleitung erforderlich. Es wird keine Gewähr für Montage- und/oder Bedienungsfehler übernommen.

Sollten Sie Fragen zu Ihrem Luxaflex® Produkt haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Luxaflex® Fachhändler.



The Art of Window Styling

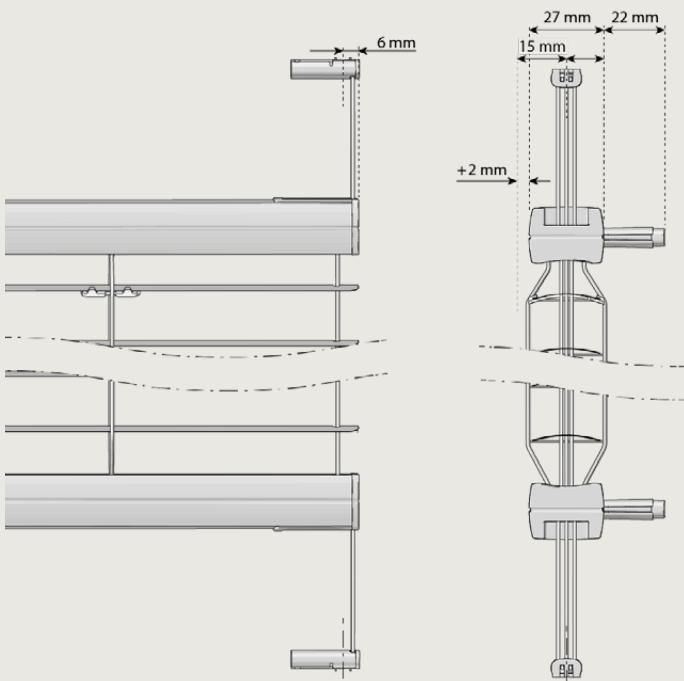
Hinweis

Keinen Akkuschauber nutzen!

Ausschließlich die mitgelieferten Schrauben verwenden!

1 Montageposition ermitteln

Optimale Bohrposition: Bestellbreite - 6 mm links und rechts,
15 mm Mindestabstand zum Glas



2 Spannschuhe festschrauben

Befestigungsloch bohren und die Grundplatten links und rechts an der Glasleiste anschrauben.

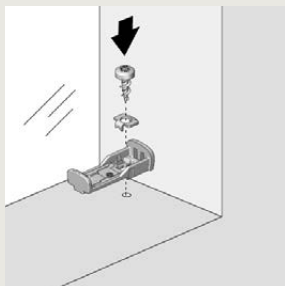


Abb. 3a – unten

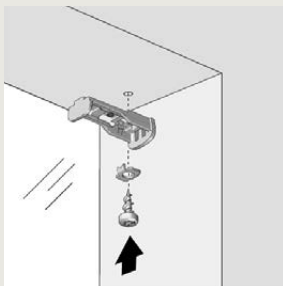
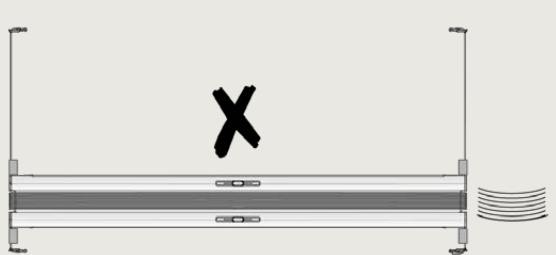
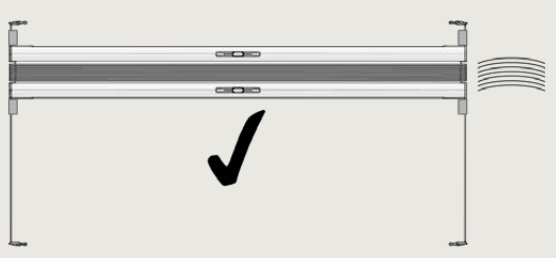


Abb. 3b – oben

3 Jalousie montieren

Die Zugschnüre mit den Spannschuhen vom Jalousiepaket abwickeln. Dann die Jalousie in den Fensterflügel einschwenken.

Hinweis: Die Lamellen sind nach unten gewölbt, und die Bediengriffe zeigen in Richtung Raum. Das Lamellenpaket ist oben.



3a Obere Spannschuhe montieren

Hinweis: Die Schnüre laufen parallel zueinander und dürfen sich nicht überkreuzen. Die Montageclips montiert lassen.

Den Spannschuh in die obere Grundplatte einschwenken, nach oben drücken und in die Grundplatte einrasten (Abb. 4a). Im nächsten Schritt die Abdeckkappen aufschieben (Abb. 4b).

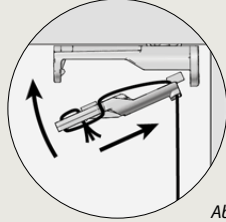
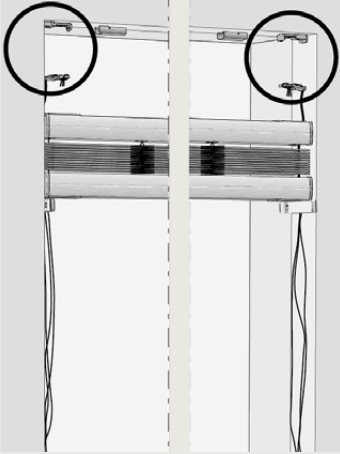


Abb. 4a

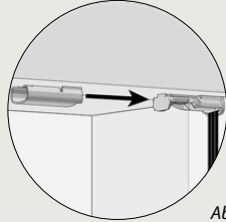


Abb. 4b

3b Untere Spannschuhe montieren

Hinweis: Die Montageclips abnehmen (Abb 4c). Die Schnüre laufen parallel zueinander und dürfen sich nicht überkreuzen.

Den Spannschuh links und rechts in die untere Grundplatte einschwenken, nach oben drücken und in die Grundplatte einrasten (Abb. 4d).

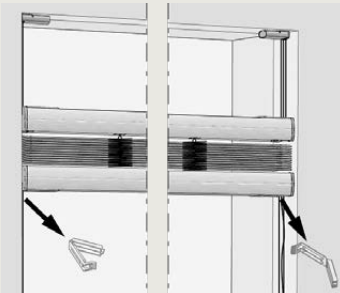


Abb. 4c

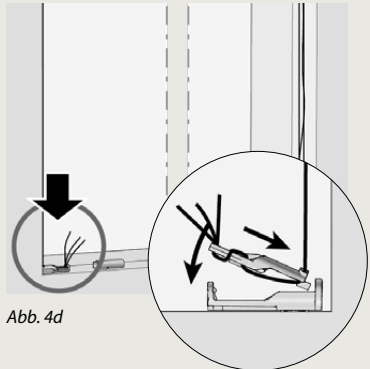


Abb. 4d

3b Fortsetzung: Untere Spannschuhe montieren

Kürzen Sie die überstehenden Schnüre auf ca. 10 mm (Abb. 4e) und schieben Sie die Abdeckkappen auf die Spannschuhe (Abb. 4f).

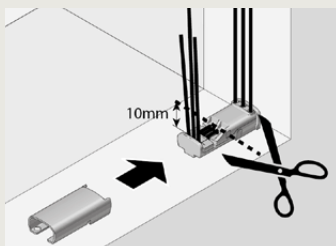


Abb. 4e

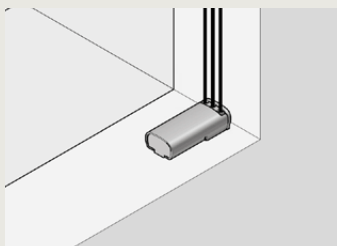


Abb. 4f

4 Funktionsprüfung

Prüfen Sie die Ober- und Unterschiene auf ihre Leichtgängigkeit. Überprüfen Sie außerdem die Lamellenwendung am Bediengriff (Typ IB 161, IB 251) bzw. an beiden Bediengriffen (IB 162, IB 252).

Sollten sich die Lamellen nicht komplett oder nur schwer wenden lassen, muss die Wendeschnur gestrafft bzw. gelöst werden. Siehe Schritt **5**.

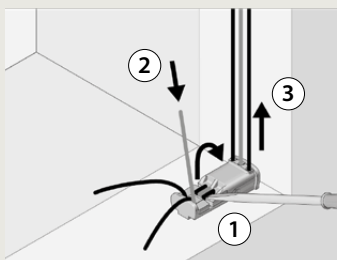
5 Wendeschnur straffen/lösen

Die Spannschnüre sind werkseitig voreingestellt. Ein eventuelles Nachspannen darf nur an der mittleren Schnur (Wendeschnur) erfolgen. Die Spannung der Wendeschnur muss an beiden Seiten (rechts/links) identisch sein. Sie darf nur so straff sein, dass sie gerade verläuft und keine Wellen schlägt.

5a Wendeschnur lösen

Bei schwergängiger Wendung der Lamellen ist die Wendeschnur zu straff gespannt. Die Schnurspannung der Wendeschnur muss gelockert werden.

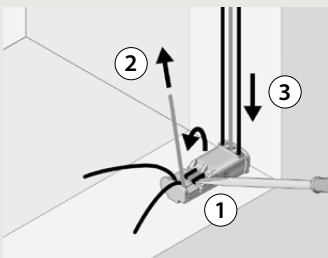
Erzeugen Sie mit einem Schraubendreher eine Schlaufe (ca. 5 mm) an der Wendeschnur. Lockern Sie die Wendeschnur. Wiederholen Sie diesen Schritt, bis das Wendeverhalten stimmt.



5b Wendeschnur straffen

Wenn sich die Lamellen nur unvollständig wenden, ist die Wendeschnur zu locker. Die Schnurspannung der Wendeschnur muss erhöht werden.

Erzeugen Sie mit einem Schraubendreher eine Schlaufe (ca. 5 mm) an der Wendeschnur. Ziehen Sie die Wendeschnur an. Wiederholen Sie diesen Schritt, bis das Wendeverhalten stimmt.



6 Bedienung



Typ IB 161, IB 251



Typ IB 162, IB 252

7 Option: Montage mit S4 Klebeschiene

Für eine langanhaltende Montage reinigen Sie das Glas vorher gründlich mit dem beiliegenden Reinigungstuch (Abb. 7a). Warten Sie danach mindestens fünf Minuten, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.

Sollten sich noch Silikonrückstände auf dem Glas befinden, reinigen Sie bitte vorab das Glas mit dem S4 Tape Primer um diese zu entfernen (Abb. 7b). Warten Sie danach mindestens fünf Minuten, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren.

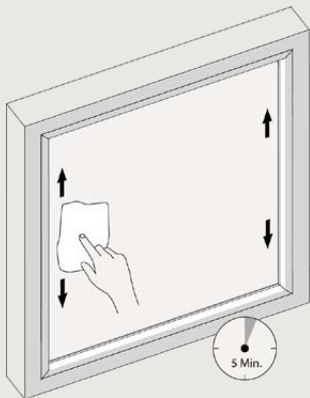


Abb. 7a

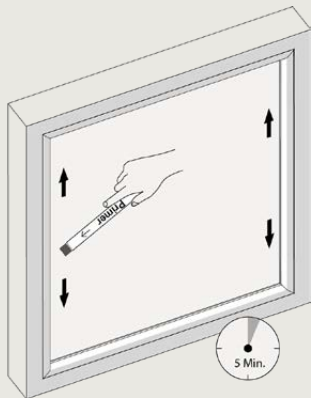


Abb. 7b

7a Klebeleiste montieren

Lösen Sie die Schutzfolie von der Klebeleiste an.
Fixieren Sie dann die Klebeleiste an der Glasscheibe.

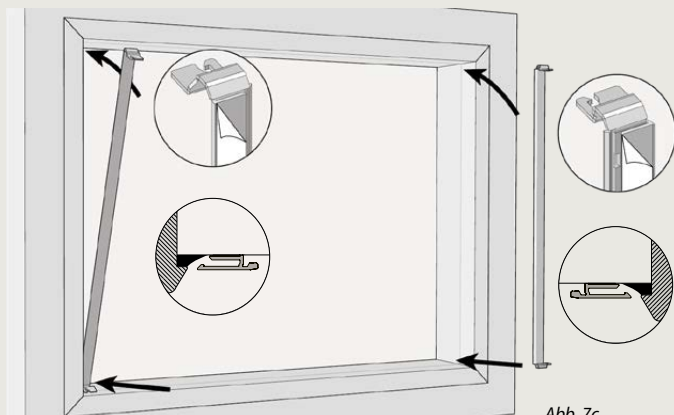


Abb. 7c

7b Klebeleiste montieren

Achten Sie auf die richtige Positionierung der Klebeschiene.
Pressen Sie dann diese an die Glasscheibe.

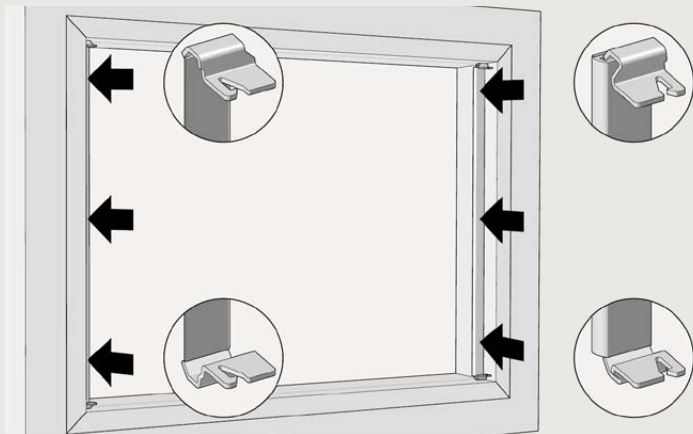
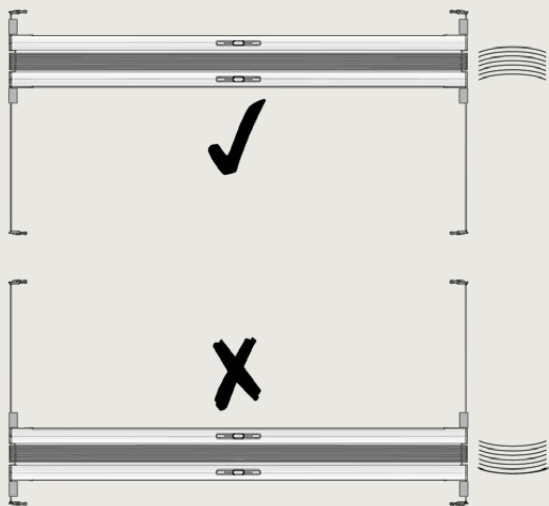


Abb. 7d

7c Jalousie montieren

Die Zugschnüre mit den Spannschuhen vom Jalousiepaket abwickeln.
Dann die Jalousie in den Fensterflügel einschwenken.

Hinweis: Die Lamellen sind nach unten gewölbt, und die Bediengriffe zeigen in Richtung Raum. Das Lamellenpaket ist oben.



7d Jalousie montieren

Hinweis: Die Schnüre laufen parallel zueinander und dürfen sich nicht überkreuzen.

Die Spannschuhe links und rechts auf die oberen und unteren Winkel schieben (Abb. 7e). Danach den Kleber mindestens 12 Stunden trocknen lassen, bevor Sie die Jalousie bedienen (Abb. 7f).

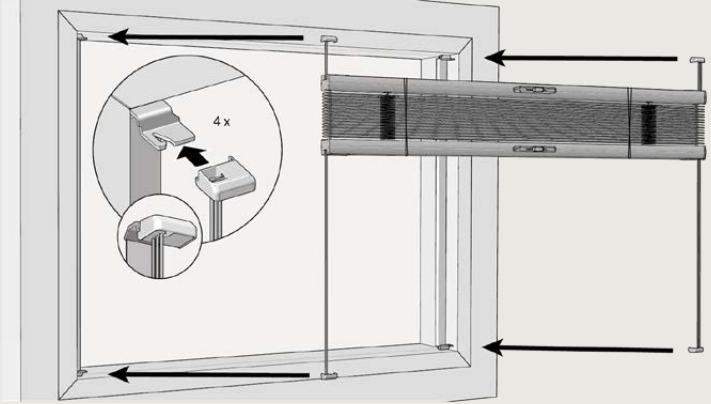


Abb. 7e

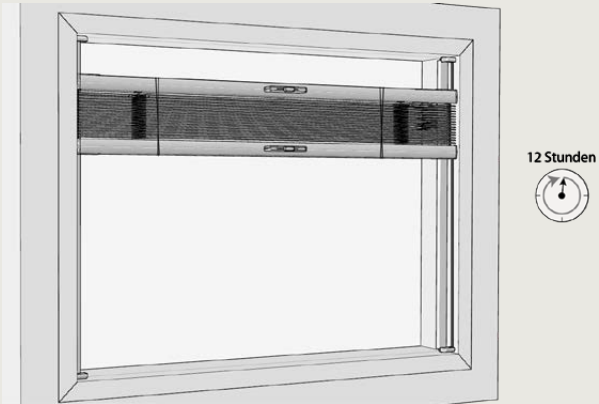


Abb. 7f

8 Option: Montage mit TFG Klebeschiene

Die Schritte 7 bis 7d für die Montage der Klebeschiene S4 auch für die Klebeschiene TFG ausführen. Anschließend die Transportsicherungen entfernen.

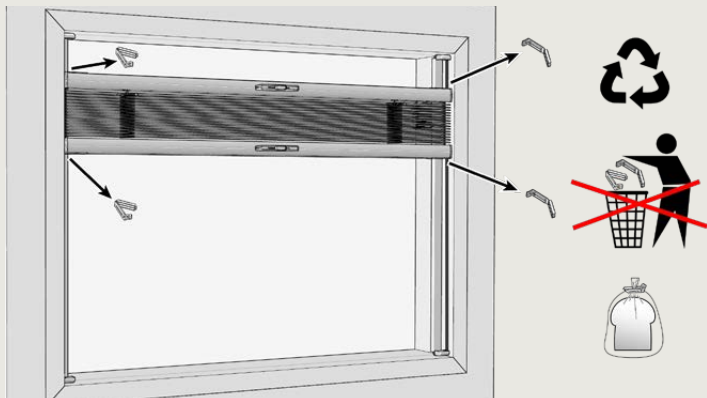


Abb. 8a

8a Gleitblöcke einrasten in die TFG-Klebeschiene

Schieben Sie die Gleitblöcke links, rechts, oben und unten unter die Führungsprofile. Den Kleber mindestens 12 Stunden trocknen lassen, bevor Sie die Jalousie bedienen.

